

SALOMEA

„Sie treibt ihre Stimme in schwindelerregende Höhen, rappt der Platte süffisant Streed-Cred in den Sound und scheut kein chorales Experiment. Ihre Band bastelt sich derweil eine Collage aus treibendem Bass, eleganten Gitarrensounds, Elektronik und einem mitunter lässig bis herausfordernden Schlagzeug“. *Musikexpress*

„Rebekka Salomea wird von der Kritik hochgelobt, klanglich changiert die Band zwischen Pop und Experiment, geerdet von einem treibenden Groove, angeführt von ihrer umfangreichen, präzisen und warmen Stimme.“ *Rp online*

Urban Jazz / Experimental Hip Hop / Contemporary Multi-Genre

SALOMEA bezieht Einflüsse aus dem Mainstream, kombiniert sie mit der Freiheit von Improvisation und rahmt diese schließlich in recht komplexe, kompositorische Strukturen ein. In konstanter Entwicklung mit ihren langjährigen Bandkollegen Yannis Anft (keys), Oliver Lutz (bass) und Leif Berger (drums) erfindet die Deutsch-Amerikanerin Rebekka Salomea Songs am Zahn der Zeit mit exzentrischen Beats, geformt aus Elektronik, Live-Effekten und facettenreichen Vocals.

So haben sich SALOMEA eine eigensinnige Klangsprache erarbeitet, die sie, über die fünf Jahre ihres bisherigen Bestehens, katapultiert hat, an die vorderste Front der popularmusikalischen Avantgarde.

Die Band teilte sich bisher Bühnen mit Künstlern wie Jamie Cullum und KNOWER, spielte in Deutschland, den Niederlanden, Dänemark und Marokko auf Festivals wie Jazzablanca, Moers Festival, c/o Pop, Acht Brücken, Zugvögel, etc. 2018 stand SALOMEA im Finale des Neuen Deutschen Jazzpreis und veröffentlichte ihr Debüt bei KLAENG records. Momentan arbeiten sie zusammen mit Alban Winter Triggerboy am nächsten Album, welches Ende 2019 erscheinen soll.